

## Telegramm zur 29. Kirchenratssitzung vom 07. Dezember 2021

### **Präsidiales/Mitteilungen/Beschlüsse**

Das Kloster Mariastein hat grosse finanzielle Probleme, ist aber ein wichtiges christliches Wallfahrtszentrum in der Region. Der Kirchenrat unterstützt das Kloster daher mit TCHF 20 in den Jahren 2022 und 2023.

### **Pastoralraumleitung**

Die Spitalseelsorge stellt einen sehr wichtigen Teil der Spezialseelsorge dar. Der Kirchenrat möchte an sich die bestehenden Stellen beibehalten, ist aber auch bemüht, dass die ungleiche Subventionierung der Landeskirchen durch den Kanton angepasst wird und ggf. zusätzliche Drittmittel für diesen wichtigen Bereich gewonnen werden können.

### **Ressort Finanzen**

- Die Zahl der eingegangenen Anträge auf Beiträge zu Kirchensteuern für das Jahr 2021 ist gering. Die Anforderungen für eine Unterstützung sind transparent und ausgewogen. In besonderen Härtefällen, wo hilfebedürftige Personen krankheitsbedingt nicht alle Unterlagen beibringen können, sind Ausnahmen möglich.
- Mit einem neu gegründeten Verein können Gelder aus dem Jahrzeitenfonds zweckgebunden für Armutshilfe eingesetzt werden. Es handelt sich dabei um kirchliche Gelder, die von den Pfarreileitungen verwaltet werden.

### **Ressort Bau**

Für die Strategie der Immobilien im Verwaltungsvermögen wird eine Delegation des Kirchenrats bis zu den Fasnachtsferien mit allen Pfarreien zusammenkommen. Auf der Basis dieser Gespräche wird der Kirchenrat bis Ostern Vorschläge für erste Massnahmen zur Optimierung der Liegenschaftsbewirtschaftung ausarbeiten.

Basel, 06.01.2022

Matthias M. Schmitz, Informationsstelle Kirchenrat  
Tel. 061 690 94 45 / [kontakt@rkk-bs.ch](mailto:kontakt@rkk-bs.ch)